

**Medienmitteilung**

des Kantons Solothurns, der Einwohnergemeinde Solothurn und der Credit Suisse Funds AG

**Kanton und Stadt Solothurn erwerben Hotel Krone in Solothurn**

**Solothurn, 25. April 2012 - Kanton und Stadt Solothurn haben gemeinsam die Liegenschaft Krone in Solothurn für neun Mio. Franken erworben und sichern damit deren Weiterführung als Hotel- und Gastrobetrieb. Solothurn wird damit als Seminarstandort weiter bestärkt. Kanton und Stadt werden das Hotel nicht selber betreiben. Verantwortlich für den zukünftigen Betrieb des Hotels Krone und die anstehenden Investitionen ist die Credit Suisse Funds AG welche die Liegenschaft von der Stadt und dem Kanton im Baurecht übernommen hat.**

Bereits 1418 wurde das Hotel Krone als Herberge erstmals erwähnt. 1772 wurde das geschichtsträchtige Haus im frühklassizistischen Stil umgebaut. In seinem heutigen baulichen Zustand bedarf die unter Denkmalschutz stehende Liegenschaft einer Renovation. Die notwendigen Investitionskosten bewegen sich im zweistelligen Millionenbereich.

Die bisherige Besitzerfamilie des Hotels Krone hat sich für den Verkauf der historischen Liegenschaft entschieden.

In diesem Zusammenhang wurden diverse private Interessenten und Investoren, aber auch die Stadt Solothurn und der Kanton von der Besitzerfamilie kontaktiert. Dabei hat sich gezeigt, dass ein Weiterbetrieb als Hotel für die meisten Investoren nicht im Vordergrund stand, sondern eine

komplette Umnutzung der Liegenschaft mit Verkaufsflächen ohne Hotelbetrieb. Einzig die Credit Suisse Funds AG (CS Funds AG) hat im Zusammenhang mit der bestehenden Seminarreihe das Interesse an einer Weiternutzung der Liegenschaft als Hotel in Kombination mit Mietwohnungen und Verkaufsflächen angemeldet. Seit längerer Zeit befasst sich die CS Funds AG mit dem Gedanken, die Seminarreihe Solothurn mit einem zusätzlichen Gebäude zu erweitern. Die Nachfrage nach Übernachtungsmöglichkeiten in einem historischen, aber modern ausgerüsteten 4-Sterne Altstadt-Hotel, ist bei den Seminarteilnehmern sehr gross. Das Hotel Krone ist aufgrund der ausgezeichneten Lage und des hervorragenden Rufes, eine ideale Ergänzung zur heutigen Seminarreihe.

Stadt und Kanton waren sich einig, dass das traditionsreiche Hotel der Spekulation entzogen und als Hotel weiterbetrieben werden soll. Zu diesem Zweck haben sie sich entschieden, die Liegenschaft zu gleichen Teilen im Miteigentum zu erwerben und als langfristige und sichere Kapitalanlage im Baurecht an die CS Funds AG mit entsprechenden Auflagen abzugeben. Die CS Funds AG realisiert nun ein Hotel- und Gastronomiebereich, ergänzt mit einigen Mietwohnungen mit möglichen Dienstleistungen und Verkaufsflächen.

Ein Studienauftrag soll in den nächsten Monaten aufzeigen, wie sich das zukünftige Hotel Krone präsentieren könnte. Die Baueingabe wird im Idealfall im Spätherbst dieses Jahres eingereicht und ein Baubeginn könnte im nächsten Frühsommer Realität werden.

Der heutige Betrieb wird in den kommenden Monaten heruntergefahren und per Spätherbst dieses Jahres werden das Hotel und die Gastronomiebereiche geschlossen, bis der Betrieb in neuer Frische nach Beendigung aller Arbeiten ab 2014 wieder aufgenommen wird.

Die CS Funds AG ist bereits Mitbeteiligte und Investorin der Seminarreihe mit dem Palais Besenval, dem Landhaus und dem Hotel Ramada. Mit dem Traditionshotel Krone kann die Seminarreihe erweitert und sinnvoll ergänzt werden. Solothurn wird damit als Seminarstandort gestärkt.